

Anforderungsprofil an den Zentralvorstand von Physioswiss

8. Januar 2024

Beim Anforderungsprofil wird unterschieden zwischen Anforderungen an das Kollegium und an die einzelnen Mitglieder.

1. Anforderungen an das Kollegium

1.1 Notwendige Kompetenzen und Erfahrungen

Als Kollektiv verfügt der Zentralvorstand idealerweise über:

- Gute Vernetzung im Schweizer Gesundheitswesen, insbesondere mit Fokus auf Grundversorgung, Prävention und Gesundheitskompetenz.
- Kenntnisse und Erfahrung in Aus- und Weiterbildungssystematik und der Berufspolitik.
- Gute Kenntnisse der gesundheitspolitischen Landschaft der Schweiz: Politische Rahmenbedingungen, politische Prozesse, Vernetzung mit politischen Akteur:innen.
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere im Bereich Personalmanagement, Finanzwesen im Non-Profit-Bereich.
- Kompetenz in der strategischen Unternehmensführung und im strategischen Projektmanagement.
- Kompetenz in Bezug auf Digitalisierung und die digitale Transformation im Gesundheitswesen.
- Kenntnisse und Erfahrung in den Bereichen Recht und Gesundheitsökonomie.
- Kompetenzen und Erfahrung im Verbandsmanagement.
- Kenntnisse in Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Marketing.

1.2 Gender / Lebensphasen / regionale Verteilung

Der Zentralvorstand achtet auf eine angemessene Durchmischung in Bezug auf Gender, Lebensphasen und Sprache:

- Der Zentralvorstand achtet nach Möglichkeiten auf die Vielfalt in Bezug auf Geschlecht.
- Personen in unterschiedlichen Lebensphasen.
- Angemessene Vertretung der Westschweiz und des Tessins.

2. Grundanforderungen an alle Mitglieder des Zentralvorstands

Das einzelne Mitglied des Zentralvorstands erfüllt folgende Anforderungen:

- Kenntnisse und Erfahrung im Gesundheitssystem Schweiz.
- Identifikation mit den Physioswiss-Werten.
- Einwandfreier Ruf und persönliche Integrität.

- Fähigkeit zu strategischem Denken.
- Analyse und Synthesefähigkeit, kritisches Urteilsvermögen und geistige Beweglichkeit.
- Bereitschaft, in komplexen Situationen Entscheide zu fällen und dafür die Verantwortung zu übernehmen.
- Fähigkeit zur Arbeit im Team sowie Konsens- und Konfliktfähigkeit.
- Verschwiegenheit.
- Unabhängigkeit von Interessenbindungen, die eine unvoreingenommene Meinungsbildung verhindern.
- Kommunikationsfähigkeit in Französisch oder Deutsch; ein Hör- und Leseverstehen in Deutsch und Französisch wird vorausgesetzt.
- Zeitliche Verfügbarkeit.

3. Zeitliche Verfügbarkeit

Mitglieder des Zentralvorstandes (ausgenommen die Präsidentin) gehen von einem Aufwand von rund 100 Stunden pro Jahr aus: Sitzungen (mindestens 6 ordentliche halbtägige Sitzungen pro Jahr, mindestens eine ein- bis zweitägige Retraite sowie die Delegiertenversammlung), Sitzungsvorbereitung, Besprechungen, Repräsentationsaufgaben, etc.

4. Entschädigung

Gemäss Entschädigungsreglement Zentralvorstand Physioswiss.